



Erstmals wieder Zweizügig

Mestlin. Das war schon ein ganz besonderer Einschulungstag in Mestlin und das nicht nur wegen dem Corona-Virus. Erstmals seit rund 20 Jahren wurden an der Kneipp-Grundschule in Mestlin wieder zwei Klassen gebildet, denn 29 Mädchen und Jungen wurden am Sonnabend feierlich getrennt in zwei aufeinanderfolgenden Veranstaltungen eingeschult. Auch hier selbstverständlich unter den Corona-Bedingungen und so war dieser Tag für alle Beteiligten etwas anders als in den Jahren zuvor. Aber auch das wurde bestens gemeistert, auch wenn es einige wenige Eltern vorzogen, mit ihren Kindern aus Gründen der Corona-Pandemie der Einschulung fernblieben.

Bereits im Vorfeld waren die Eltern informiert worden, am Eingang trugen sich alle in Listen ein und in der Turnhalle waren im Abstand zwei oder vier Stühle aufgestellt. Lediglich die kleinen, großen Hauptpersonen nahmen auf zwei langen Bänken Platz. Neu war auch der Ablauf der Feierstunde, denn Jörg Schermer, seit Frühjahr Lehrer an der Grundschule und seine Tochter Merle begrüßten die Kinder und deren Eltern mit einem kleinen musikalischen Puppenspiel. Darin wurde von einer Maus Mimo erzählt, die gemeinsam mit anderen Mäusen auch eingeschult werden sollte. Doch sie wurde gehänselt, weil sie viel zu große Ohren hat. Erst als ihr der Frosch aus diesem Trübsal half und ihr die Vorzüge der großen Ohren vor Augen führte, erhielt sie ihr Selbstvertrauen zurück und hatte danach viele Freunde.

Auch Schulleiter Steffen Petzak schlüpfte für seine Rede in die Rolle eines Puppenspielers und erzählte das Märchen von Frau Holle und den beiden Mädchen, die als Gold- und Pechmarie ihren entsprechenden Lohn bekamen. Auf diese Weise wurde



spielerisch dieser feierliche Tag eingeläutet und die Erstklässler erfuhren, dass sich Fleiß in der Schule lohnen würde.

Doch die Spannung wurde noch einmal erhöht, denn nach dem offiziellen Teil der Feier lernten die Mädchen und Jungen ihren Klassenraum kennen. Die Klasse 1 a hat Jenny Lepsius übernommen und für sie war dieser Tag ebenfalls etwas ganz besonderes, denn sie ist seit 40 Jahren Pädagogin und auch stellvertretende Schulleiterin. Die Mädchen und Jungen der Klasse 1 b führt Jörg Schermer in den nächsten Jahren, der zudem in Eigenregie den Klassenraum renovierte.

Text und Fotos: Michael-Günther Bölsche



INHALTSVERZEICHNIS

- Sprechzeiten | Bereitschaftspläne
- Amtliche Bekanntmachungen
- Informationen aus den Gemeinden
- Aus den Kitas
- Wir gratulieren
- Veranstaltungen
- Nachrichten aus Vereinen und Verbänden
- Kirchliche Nachrichten
- Wissenswertes

Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

Lange Straße 67, 19399 Goldberg
www.amt-goldberg-mildenitz.de

Rathaus

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82036

Herr Mittelstädt Amtsvorsteher
Herr Kinski Leitender Verwaltungsbeamter
Herr Beck IT-Systemadministrator
Frau Cornehl Heimatbote/Archiv/Sitzungsdienst

82026 E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
82023 E-Mail: s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
82012 E-Mail: k.cornehl@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Finanzen

Frau Stein Amtsleiterin
Frau Meyer Kassenleiterin
Frau Krafczik SB Kasse
Frau Will Steuern
Frau Radewald Geschäftsbuchhaltung/Lohn/Gehalt
Frau v. Pich Lipinski Vollstreckung

82022 E-Mail: h.stein@amt-goldberg-mildenitz.de
82024 E-Mail: i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
82016 E-Mail: m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
82032 E-Mail: m.will@amt-goldberg-mildenitz.de
82044 E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
82020 E-Mail: r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de

Amt für Bürgerservice

Herr Kinski Amtsleiter
Frau Pfeiffer stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und
Friedhofsangelegenheiten
Herr Grube SB Bürgerservice
Frau Jäger Einwohnermeldeamt
Frau Beck Standesamtswesen
Frau Paarmann Wohngeld, Kita

82026 E-Mail: m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
82014 E-Mail: m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
82025 E-Mail: h.grube@amt-goldberg-mildenitz.de
82021 E-Mail: h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
82019 E-Mail: e.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
82017 E-Mail: s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de

Verwaltungsgebäude

Raiffeisenstraße 4, 19399 Goldberg

Telefonnummer Zentrale:

038736 8200

Fax:

038736 82043

Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung

Frau Marschall Amtsleiterin
Frau Hansch SB Zentrale Dienste
Frau Bünger SB Zentrale Dienste
Frau Appelt Personal, Schulen
Frau Radewald Lohn und Gehalt
Frau Voß SGL Bauverwaltung
Frau Bensler Bauverwaltung
Frau Gorny Bauverwaltung, Gebühren, Beiträge
Frau Schünemann Liegenschaften/Gebäudemanagement
Frau Kruse Gebühren, Beiträge, Homepage
Herr Momber SB Bauverwaltung

82040 E-Mail: a.marschall@amt-goldberg-mildenitz.de
82047 E-Mail: n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
82041 E-Mail: a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
82042 E-Mail: l.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
82044 E-Mail: g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
82054 E-Mail: a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
82053 E-Mail: b.bensler@amt-goldberg-mildenitz.de
82051 E-Mail: b.gorny@amt-goldberg-mildenitz.de
82055 E-Mail: j.schuenemann@amt-goldberg-mildenitz.de
82046 E-Mail: m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
82056 E-Mail: h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de

Regionalbüro Zukunftskonzept

Frau Hentschel-Blank/Frau Heuer

41133 E-Mail: zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de

Öffnungszeiten des Amtes Goldberg-Mildenitz:

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag: geschlossen
Sprechzeiten des Amtsvorstehers - nach vorheriger Anmeldung

Polizei 110
Feuerwehr 112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg 0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle 0385 5000217
Polizeistation Goldberg 038736 82099
Polizeirevier Plau a. See 038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV 0173 9645900
WEMAG 0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH 038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH 038736 41853

Der nächste Heimatbote erscheint

am 11. September 2020.

Die Beiträge für die Informationsteile sind bis zum
01. September 2020
bei der Amtsverwaltung abzugeben.

Anzeigenschluss ist am **28. August 2020.**



Natur-Museum Goldberg

Müllerweg 2
 Tel.: 038736-40443
 E-Mail:
 museum@amt-goldberg-mildenitz.de



Eröffnung am 08.08.2020

Öffnungszeiten:

Montag - Mittwoch und Freitag 10:00 - 12:00 und
 13:00 - 14:00 Uhr

Stadtbibliothek Goldberg, Lange Str. 90

Öffnungszeiten Mo. u. Do 15:00 - 18.30 Uhr

Bibliothek Mestlin

Öffnungszeiten Do. 15:30 - 16.30 Uhr

**Versichertenberatung
 im Amt Goldberg-Mildenitz in Goldberg**

Frau Drevs, Versichertenberaterin hat ihre nächste Sprechstunde am Dienstag, den **18.08.2020** von 14:00 bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Amtes, Raiffeisenstraße 4 in Goldberg.

Es gibt Auskunft zu allen Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung sowie Antragsaufnahme zur Kontenklärung für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund/ Nord und der Knappschaft Bahn/See.

Termine Gemeindevertretersitzungen

| Gemeinde | August | September |
|----------------|---|--|
| Stadt Goldberg | 27.08.2020, 19:00 Uhr, Sitzungsraum FFw | |
| Techentin | | 15.09.2020, 19:00 Uhr, Gemeinderaum Techentin |



Jugendclub, Parkstrasse 14, 19399 Goldberg / Jugendclub Mestlin, Marx-Engels-Platz 5, 19374

Jugendclub Goldberg ab 10 Jahre

Montag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr „Offener Club“
 von 15:00 Uhr Clubkochen
 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: von 14:00 Uhr „Offener Club“
 bis 18:00 Uhr

Donnerstags gibt es neben den üblichen Clubangeboten die Möglichkeit, sich an der afrikanischen Trommel auszuprobieren. Kommt vorbei und fragt einfach mal nach.

Auch kleine Gruppen sind nach Anmeldung möglich.

Jugendclub Mestlin

Dienstag: 15:30 Uhr - 18:30 Uhr Jugend- & Kochclub/
 ab 11 Jahre

Mittwoch: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr Kinderclub/
 6-10 Jahre

Öffnungszeiten der Schuldnerberatung

Arbeitslosenverband Deutschland
 Kreisverband Parchim e.V. - Sitz Lübz

Schuldnerberatung

Berater: Herr Dr. Hahnel

am: 10.08.2020 24.08.2020
 31.08.2020 14.09.2020

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Goldberg:

von 10:00 Uhr - 15:00 Uhr
 im Amt Goldberg- Mildenitz Raiffeisenstr. 4
 (unter Vorbehalt der Schließung auf Grund der Corona Pandemie mit Terminabstimmung)

Öffnungszeiten:

Beratungsstelle Mestlin:

von 10:00 - 15:00 Uhr
 im Gemeindebüro
 Marx-Engels-Platz 2

Bereitschaftspläne

**Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten
 der Allgemein Mediziner**

Bereich Goldberg Notdienst-Tel. Nr.: 116117

Bereitschaftspläne der Zahnärzte

Die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte haben sich geändert (-täglich wechselnder Bereitschaftsdienst-).

Die Angaben finden Sie in der aktuellen Tagespresse und auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de

Bereitschaftspläne der Apotheken

10.08.2020 - 16.08.2020

Moltke-Apotheke

19370 Parchim, Lange Str. 29 03871 6245-0
www.gesundleben-apotheken.de/moltke-apotheke-parchim

Kur-Apotheke

18292 Krakow, Dobbiner Chaussee 16 a 038457 50212
www.kur-apotheke-krakow.de

17.08.2020 - 23.08.2020

Buchholz-Apotheke

19370 Parchim, Bucholzallee 2 03871 267747
www.buchholz-apotheke-app.de

Linden-Apotheke

19399 Goldberg, Lange Str. 112..... 038736 40314
www.linden-apotheke-goldberg.de



Foto: pixabay

24.08.2020 - 30.08.2020**Fritz-Reuter-Apotheke****19370 Parchim, Blutstr. 14** 03871 226297<http://fritzreuterapotheke.de>**Rats-Apotheke****18292 Krakow a. See, Lange Str. 14** 038457 22322www.rats-apotheke-krakow.de**31.08.2020 - 06.09.2020****Apotheke im Parchim-Center****19370 Parchim, Ludwigsluster Str. 29**03871 81355www.apotheke-im-parchim-center.de**Kur-Apotheke****18292 Krakow, Dobbiner Chaussee 16 a** 038457 50212www.kur-apotheke-krakow.de**Dienstbereitschaftszeiten**

| | | |
|---------------------|---------------------------------|---------------|
| Mo. - Fr. | nach Ende der Öffnungszeiten | bis 21:00 Uhr |
| samstags | 18:00 Uhr | bis 19:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertage | 10:00 Uhr | bis 11:00 Uhr |
| Sonn- und Feiertage | 18:00 Uhr | bis 19:00 Uhr |

Amtliche Bekanntmachungen**Stadt Goldberg****Stadtvertreterversammlung vom 18. Juni 2020**

Die Stadtvertreter haben in ihrer Sitzung nachstehend aufgeführte Beschlussvorlagen beschlossen:

- Jahresabschluss 2017 der Stadt Goldberg mit dem Städtebaulichen Sondervermögen;
- Entlastung des Bürgermeisters der Stadt Goldberg für das Haushaltsjahr 2017;
- Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für das Jahr 2020;
- Anschluss an dem Protest gegen die geplante Lösung für den Ausgleich der abgeschafften Straßenausbaubeiträge;
- Verlängerung des Durchführungszeitraumes der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme „Stadtkern“ bis zum 31.12.2028
- Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 28.06.2018 über das Ausstellungskonzept „Laboratorium Goldberg“ und gleichzeitiger Beschluss der Ausführung zur Ausstellungsgestaltung Natur-Museum Goldberg von Herrn Dr. Ruchhöft vom Februar 2020 durch die Stadtvertretung als Ausstellungskonzept;
- Anträge der CDU-Fraktion:
 - Änderung der Hauptsatzung § 9 - Aufwandsentschädigung

| | |
|-------------------|------------|
| Bürgermeister | 1.500,00 € |
| 1. Stellvertreter | 300,00 € |
| 2. Stellvertreter | 150,00 € |
 - Der Bürgermeister wird beauftragt, für den Arbeitsbereich der Schulhausmeister einen entsprechenden Aufgabenkatalog bzw. eine Arbeitspaltzbeschreibung vorzulegen. Im Ergebnis soll festgestellt werden, wie viele Mitarbeiter in diesem Bereich beschäftigt werden müssen und wieder bei der Stadt Goldberg angestellt werden.
 - Reinigung des Sportbodens in der Mehrzweckhalle der WHS durch eine Fachfirma im Haushaltsjahr 2021 reinigen zu lassen, entsprechende Gespräche mit dem Vorstand des TSV Goldberg über eine Kostenteilung sind zu führen;

- Grundsatzbeschluss zur Vorbereitung einer Wiedereingliederung des Bauhofes in den städtischen Haushalt, dazu ist eine Kostenvergleichsrechnung bis zum 30.09.2020 zu erstellen;
- Annahme einer Spende der Freien Wähler Fraktion durch Herrn Michael Strosche in Höhe von 200,00 € für den Spielplatz auf dem Rummelsberg sowie von Markus Schmidt in Höhe von 715,00 € ebenfalls für den Spielplatz;

Abgelehnt wurde der Beschlussvorschlag den unter Bestandschutz stehenden Teil des Campingplatzes in Parzellen aufzuteilen und alle erforderlichen Instandsetzungsmaßnahmen zu veranlassen, die für einen reibungslosen Betrieb notwendig sind. Gleichzeitig dazu sind verstärkte Bemühungen für eine künftige Neuverpachtung zu unternehmen.

Gemeinde Dobbertin**Amtliche Bekanntmachung
der Gemeinde Dobbertin****Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3
„Touristische Basiseinrichtung, 1. Änderung“
der Gemeinde Dobbertin, Amt Goldberg-Mildenitz****hier: Bekanntmachung der Genehmigung**

Für die von der Gemeindevertretung Dobbertin in der Sitzung am 25.02.2020 beschlossene Satzung über den Bebauungsplans Nr. 3 „Touristische Basiseinrichtung, 1. Änderung“ der Gemeinde Dobbertin ist laut Schreiben des Landkreises Ludwigslust-Parchim vom 01.07.2020, Az.: BP 190054, die Genehmigungsfiktion eingetreten.

Die Erteilung der Genehmigung wird hierdurch gemäß § 10 Abs. 3 BauGB i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBl. I S. 587), § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V 2011 S. 777), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23.07.2019 (GVOBl. MV S. 467) i.V.m. der Durchführungsverordnung zur Kommunalverfassung (KV-DVO) vom 9. Mai 2012 (GVOBl. M-V 2012, S. 133) geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23.07.2019 (GVOBl. M-V S. 499, 508) und § 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Dobbertin vom 14.11.2019 durch Abdruck unter der Überschrift „Amtliche Bekanntmachungen“ im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Goldberg-Mildenitz, dem „Heimatboten“, bekannt gemacht.

Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 3 „Touristische Basiseinrichtung, 1. Änderung“ der Gemeinde Dobbertin tritt mit Ablauf des Erscheinungstages dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung einschließlich der Begründung gern. § 10 Abs. 4 BauGB ab diesem Tage im Amt Goldberg - Mildenitz, Amt für zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung, Sachgebiet Bauverwaltung, Lange Straße 67, 19399 Goldberg, während der Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Die Planunterlagen und die Begründung sind auf der Internetseite: www.amt-goldberg-mildenitz.de unter der Rubrik: Bau-recht eingestellt.

Eine Verletzung der in § 214 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Dobbertin geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern enthalten oder aufgrund dieser Kommunalverfassung erlassen

worden sind, ist nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung unbeachtlich, wenn der Verstoß nicht innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Gemeinde Techentin geltend gemacht wird. Eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften kann stets geltend gemacht werden (§ 5 Abs. 5 Kommunalverfassung für das Land M-V.)

Auf die Vorschriften des § 44 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Goldberg, den 28.07.2020



D. Kunz

**Der Bürgermeister
der Gemeinde Dobbertin**

**Bebauungsplan Nr. 3 „Touristische Basiseinrichtung,
1. Änderung“ der Gemeinde Dobbertin,
Amt Goldberg-Mildenitz**

Auszug aus der Planzeichnung



Gemeinde Mestlin

**Gemeindevertretersitzung
vom 22.07.2020**

Die Gemeindevertreter haben in ihrer Sitzung beschlossen, dass zu den Einsprüchen gegen die Bürgermeisterwahl am 21.06.2020 kein gesonderter Wahlprüfungsausschuss gebildet wird. Die Entscheidung über die Einsprüche erfolgt durch die Gemeindevertretung.

Nachstehend aufgeführte Einsprüche durch Frau L.B., Herrn R.K., Herrn T.F., Frau C.F., Herrn F.W., Frau G.R., Frau St.R. und Frau S.R. zur Bürgermeisterwahl wurden mehrheitlich zurückgewiesen.

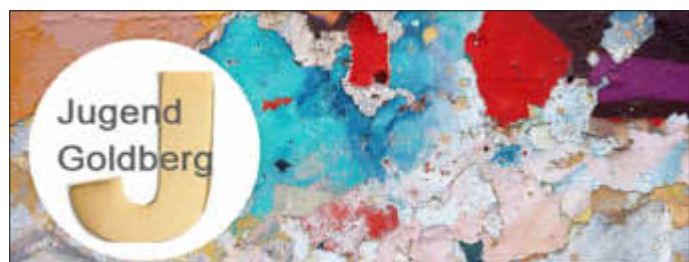
**Bekanntmachung
nach § 39 (3) StrWG M-V**

Die Gemeinde Mestlin strebt ein Teileinziehungsverfahren für die Goldberger Straße zwischen Abzweig B 392 Richtung Parchimer Straße in Form der Beschränkung der Befahrbarkeit für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von max. 18 t mit Ausnahme von Ver- und Entsorgungsfahrzeuge (Müllentsorgung, Anlieferung von Öl, usw.), von Fahrzeugen der Land- und Forstwirtschaft und des Linienverkehrs an.

Die Pläne der Teileinziehung sind nach §9 (3) StrWG M-V für 4 Wochen zur Einsicht auszulegen. Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 17.08.2020 bis zum 11.09.2020 im Ordnungsamt (Zimmer E 01) des Amtes Goldberg-Mildenitz, Rathaus, Lange Straße 67, 19399 Goldberg. Die Auslegung der Pläne erfolgt mittels Flurkartenauszug, einschließlich farblicher Kennzeichnung der betreffenden Verkehrsfläche. Wir weisen nachdrücklich auf die Ausschlussfrist, d.h. Einwendungen gegen die Teileinziehung sind gemäß §9 (4) StrWG M-V spätestens innerhalb von 2 Wochen nach Beendigung der Auslegung schriftlich oder zur Niederschrift bei der zuständigen Gemeindeverwaltung zu erheben.

G. Philipowitz
Bürgermeister

**Informationen
aus dem Amt Goldberg-Mildenitz**



**Jugendberatung der AWO
im Amt Goldberg-Mildenitz**

Das Amt Goldberg-Mildenitz bietet in Kooperation mit der AWO - Soziale Dienste gGmbH seit dem 01.07.2020 ein neues Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und deren Eltern an.

In die Räume des Jugendclubs Goldberg ist als Partner der Amtsjugendpflege die Jugendberatung der AWO mit eingezogen. Ziel ist es die Arbeit des Amtsjugendpflegers zu ergänzen und ein mobiles Unterstützungsangebot zu schaffen

Zielgruppe

- Jugendliche und junge Erwachsene
- deren Erziehungsberechtigte

Aufgaben

- Beratung und Begleitung für Jugendliche in altersspezifischen Problemlagen sowie Beratung im Schul- und Ausbildungskontext
- Aktive Netzwerkarbeit mit Behörden und jugendspezifischen Angeboten

Besonderheiten

- flexibles und fachlich fundiertes Angebot
- flächendeckendes Angebot im Amt Goldberg-Mildenitz

Kontakt

038736 801031

Informationen aus dem Amt für Bürgerservice

Im Zuge der Neuaufstellung der Papierbehälter im Landkreis wurden an den kleineren Containerstellplätzen keine neuen Behälter aufgestellt. Dies betrifft in unserem Amtsbereich folgende Standorte:

Vimfow
Augzin
Mühlenhof
Meadow
Steinbeck
Woosten

Für die Bürger(-innen) ist die Bestellung einer kostenlosen Papiertonne in der Größe 120 Liter oder 240 Liter möglich. Voraussetzung hierfür ist eine Restabfalltonne am Grundstück. Die Bestellung kann mit Angabe der Kundennummer der ALP (Abfallwirtschaft) und der Größe beim Landkreis LUP unter den folgenden Nummern vorgenommen werden:

03871 722 7012 oder 03871 722 7000

Ihr Amt für Bürgerservice**Hinweis**

auf die öffentliche Bekanntmachung der 1. Änderung der Friedhofsordnung und 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Woosten, Unter Brüz, Groß Poserin, Kuppentin und Plauerhagen

Der Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Woosten-Kuppentin hat eine 1. Änderung der Friedhofsordnung vom 09.11.2016 und 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung vom 11.05.2016 für die kirchlichen Friedhöfe in Woosten, Unter Brüz, Groß Poserin, Kuppentin und Plauerhagen am 25.06.2020 beschlossen. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 30.06.2020 im Internet unter www.kirche-mv.de/Woosten-Kuppentin.878.0.html

Die 1. Änderung der Friedhofsordnung und 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung kann auch nach Voranmeldung im Gemeindebüro der Ev.-Luth.-Kirchengemeinde Woosten Dorfstr. 20, 19399 Woosten oder in der Zentralen Friedhofsverwaltung Güstrow, Domstr. 16, 18273 Güstrow eingesehen werden. Die 1. Änderung der Friedhofsordnung und 1. Änderung der Friedhofsgebührenordnung sind am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft getreten.

Der Kirchengemeinderat

Informationen
aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

Bürgerversammlung in Goldberg

Hiermit wird herzlich zur nächsten Bürgerversammlung in Goldberg eingeladen.

Wann: Freitag, den 18. September 2020, 19:00 Uhr
Wo: Atrium der Walter-Husemann-Realschule

Tagesordnung

- Bericht des Bürgermeisters zur aktuellen Situation in der Stadt und zu weiteren geplanten Vorhaben
- Fragestunde und Diskussion mit den Einwohnern

Gustav Graf von Westarp
Bürgermeister

Information des Bürgermeisters

Liebe Goldbergerrinnen, liebe Goldberger,

Die Spendensammlung für den Spielplatz Rummelsberg hat ihr Ziel erreicht und der Dank gilt allen engagierten Bürgern aus Stadt und Amt, die geholfen haben, den Eigenanteil der Stadt zusammen zu bringen. Er wurde sogar übererfüllt. Statt der notwendigen 3.200,- € kamen 4.203,57 € zusammen!

Nach dem Zwischenstand vom 12. Juni 2020 haben zusätzlich gespendet:

Kinski, Madlen
Witt, Reinhold
TSV Diestelow
Freie Wähler
Rudolph, Bodo
CDU Fraktion
Zabel, Nadine
Günther, Raymund
Westphal, Bianca
Bergmann, Tina
Melzer, Andreas
Kidszun, Jörg

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.850 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Permin, Andreas
 Schmidt, Markus
 Wegner, Ruth
 Köhn, Andreas
 Hartmann, Fred
 Harbrecht, Horst
 Containerdienst Martins, Inh. Stefanie Martins
 Meitner, Gerhard
 Kryzak, Irma
 Beduhn, Torsten.

Auch Ihnen danke ich sehr herzlich für Ihr Engagement. Unserm Antrag auf Fördermittel wurde trotzdem nicht entsprochen, weil aus dem Fördertopf nur 20 von 200 Anträgen aus den ländlichen Gestaltungsräumen bedient werden konnten. Wir müssen also noch einmal auf die nächste Vergabe warten.

Warten ist leider auch angesagt bei der Gewinnung eines/r neuen Arztes/Ärztin für Goldberg. Kurze Zeit bestand Hoffnung auf eine neue Hausarzt-Praxis, aber trotz intensiver Bemühung und sehr weitgehender Unterstützung durch die Stadt, hat sich die Möglichkeit leider nicht realisiert. Es bleibt eine meiner wichtigsten Aufgaben, dieses Problem zu lösen.

Dafür sind Fördermittel für viele Projekte aus dem Zukunftsprojekt Goldberg-Mildenitz bewilligt worden, von denen einige jetzt auch in Goldberg umgesetzt werden können.

Auch mit dem Brunnengelände geht es weiter. Nachdem die Schuppen und Garagen abgerissen wurden, wird die Detailplanung zum Brunnengebäude weiter konkretisiert, in dem eine Senioreneinrichtung ausgebaut wird. Auf dem Gelände zwischen Langer Straße und Kampstraße werden zudem neue Praxisräume für das Ärztezentrum entstehen.

Ebenso gibt es gute Nachricht für den Campingplatz am Goldbergsee: Die erneute Ausschreibung von vor 6 Wochen hat einige Bewerbungen gebracht, die jetzt bewertet werden, um daraus einen geeigneten Pächter auszusuchen.

Ich werde Ihnen dazu und zur weiteren Entwicklung in Goldberg in der nächsten Bürgerversammlung am 18. September in der Regionalschule mehr berichten können.

Bleiben Sie bis dahin gesund.

Gustav Graf von Westarp
Bürgermeister

Gemeinde Dobbertin

Absage der Orgelweihe am 13. September 2020

Im Rahmen des Jubiläumsjahres „800 Jahre Kloster Dobbertin“ war in der Dobbertiner Klosterkirche für den 13. September die festliche Weihe der durch die Firma Mecklenburger Orgelbau aus Plau a. See erbauten neuen Orgel geplant. Der „Freundeskreis ORGEL-Klosterkirche Dobbertin“ e. V. hat sich intensiv auf diesen Termin vorbereitet, doch leider muss diese Veranstaltung aufgrund des Coronavirus abgesagt werden. Ein Nachholetermin für das Jahr 2021 wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Vorstand des „Freundeskreis ORGEL-Klosterkirche Dobbertin“ e. V.

Aus den Kitas

„Ich will in die Schule geh`n“

... , so heißt es in dem Lied, das die Vorschulkinder aus dem „Zwergenland“ schon seit Wochen nur noch singen wollen. Da in diesem Jahr nichts so ist, wie es immer war, machten wir uns Gedanken, wie wir unsere Vorschulkinder verabschieden kön-

nen. Wir Kinder und Erzieherinnen fuhren also mit dem Bus an einem Samstag nach Schwerin in den Zoo. Es war sehr warm und doch hatten alle ganz viel Freude am Entdecken und Spielen. Die Erdmännchen hatten es den Kindern besonders angetan. Zur Krönung gab es dann auch noch ein Eis. Auf dem Heimweg freuten sich die Kinder schon auf ihre Überraschung, die sie bei Familie Frahm zu Hause erwartete. Die Scheune war liebevoll von den Eltern der Vorschulkinder vorbereitet und auf dem Grundstück konnten sie sich auch noch richtig austoben. Aber da wartete noch jemand, der Zauberer Gernot. Er zauberte die Kinder regelrecht in seinen Bann. Wie verduzt schauten die Kinder, wenn aus den Bonbons plötzlich eine Schlange wurde. Sie kamen aus dem Staunen nicht heraus.

Ja und dann wurde es ernst. Die Kinder führten gemeinsam mit ihrer Erzieherin Marita ihr Programm auf. Nach kräftigem Applaus der Eltern erhielt jedes Kind seine Mappe und natürlich seine kleine Schultüte.

Außerdem bekam jedes Kind noch ein paar nette Worte ihrer Erzieherinnen mit auf den Weg, einen persönlichen Abschiedsbrief und einen Schmunzelstein.

Ein wunderschönes Erinnerungsalbum ihrer Kindergartenzeit, auch mit Bildern vom Abschiedsfest, hatte Frau Kreische für alle Kinder und Erzieherinnen erstellt. Dafür möchten wir uns nochmals herzlich bedanken. Gemeinsam ließen wir den Tag mit den vielen Leckereien und Gegrilltem von allen Eltern ausklingen. Wir denken, dass dieser besondere Tag uns allen noch lange in Erinnerung bleibt. Euch Schulkindern Mia, Vincent, Paul, Melia, Rosa, Finn, Mika und Thea wünschen wir einen tollen Start in der Schule und vergesst uns nicht!

Eure Erzieherinnen aus dem „Zwergenland“ Techentin



Jubiläum im „Zwergenland“ Techentin

Schon lange fieberten wir diesem Tag, unserem 25. Kita - Geburtstag, entgegen. Es sollte eine große Feier mit vielen Gästen und Überraschungen werden. Aber es kommt doch immer anders als man denkt.

Auch wenn jetzt unser Fest, dank Corona, nur in einem kleineren Rahmen war, so war es doch ein wunderschöner, ereignisreicher Tag für uns alle.

Pünktlich zum Morgenkreis erschienen unser Bürgermeister Herr Paarmann, Frau Ruder vom ASB, Frau von Pich-Lipinski und Frau Köhn vom Vorstand.

Sie alle brachten Geburtstagsgeschenke mit und wir, die Kinder und Erzieherinnen, begrüßten sie mit unserem Geburtstagslied. Während die Kinder ihren Geburtstagskuchen, von den Eltern liebevoll gebacken, verzehrten, schwelgten wir in Erinnerungen. Während unserer Kindergartenzeit hat sich viel verändert - das Personal, die Gruppenräume, unser Spielplatz, unser Träger - nur die Nachbarn, die sind immer noch dieselben. Von den insgesamt 12 Erzieherinnen und 1 Erzieher, die während dieser Zeit hier arbeiteten, hatten wir 6 Leiterinnen und 12 Vorstände. Es wurde also nie langweilig bei uns.

Unsere Arbeit hat sich gelohnt, das sehen wir an den stetig wachsenden Anmeldungen. Denn sind die Kinder und Eltern zufrieden, so sind es auch wir.

In unserem Vorflur haben wir einen Hefter mit all den Zeitungsartikeln, die es während der 25 Jahre über uns gab, ausgelegt. Beim näheren Betrachten haben sich so einige Eltern mit einem Schmunzeln im Gesicht schon wiedererkannt. Wie schnell doch die Jahre vergehen.

Bedanken möchten wir uns auf diesem Wege bei all unseren Sponsoren für ihre großzügigen Spenden zugunsten unserer Kinder. Das sind die Gemeinde Techentin, Karin Mußfeld, Fred Paarmann, Autowerkstatt Rolf Paarmann, Familie Philipp, Fa-

milie Reich und die Großeltern von Frieda - Familie von Pich-Lipinski. Bei den Eltern, die uns mit Kindersekt, Pralinen und Blumen für unser Team bedachten, sei an dieser Stelle ebenfalls recht herzlich gedankt.

Mit dem Ausprobieren der vielen neuen Spiele, die unser Vorstand als Geschenk mitbrachte, verging unser Vormittag mit den Kindern viel zu schnell.

Lothar und Gabriele Strelow, unsere hilfsbereiten Nachbarn, ließen den Tag mit einer leckeren Grillwurst ausklingen. Daher auch ein großes Dankeschön an euch.

Mal sehen, was die kommende Zeit für uns noch bereit hält.

Euer Kita Team aus Techentin



Wir gratulieren

Geburtstagskinder Monat September 2020



Zur Information:

Zukünftig dürfen auf Grund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden: 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

Stadt Goldberg

| | | |
|--------|------------------------|--------------------|
| 02.09. | Frau Renate Dopp | zum 70. Geburtstag |
| 10.09. | Herr Günter Sikau | zum 70. Geburtstag |
| | Frau Inge Tinß | zum 70. Geburtstag |
| 11.09. | Frau Ursula Engelhardt | zum 80. Geburtstag |
| 21.09. | Herr Georg Schmidt | zum 85. Geburtstag |
| 23.09. | Frau Monika Henke | zum 70. Geburtstag |
| 24.09. | Herr Erwin Reiher | zum 85. Geburtstag |
| | Frau Ortrud Schleicher | zum 85. Geburtstag |
| 28.09. | Frau Regina Gretzler | zum 70. Geburtstag |

Stadt Goldberg, Ortsteil Diestelow

| | | |
|--------|-----------------------------|--------------------|
| 28.09. | Herr Hans-Joachim Habermann | zum 80. Geburtstag |
| 30.09. | Frau Ursula Engel | zum 80. Geburtstag |

Gemeinde Dobbertin

| | | |
|--------|--------------------|--------------------|
| 26.09. | Frau Renate Pulter | zum 70. Geburtstag |
|--------|--------------------|--------------------|

Gemeinde Neu Poserin

| | | |
|--------|----------------------|--------------------|
| 22.09. | Frau Ursula Eichholz | zum 80. Geburtstag |
| 23.09. | Frau Regina Wenzel | zum 85. Geburtstag |

Gemeinde Techentin

| | | |
|--------|---------------------------|--------------------|
| 13.09. | Herr Peter Larisch | zum 70. Geburtstag |
| 19.09. | Herr Rudolf Alfred Fänder | zum 70. Geburtstag |

Gemeinde Mestlin

| | | |
|--------|---------------------------|--------------------|
| 02.09. | Herr Reinhard Wonglorz | zum 75. Geburtstag |
| 14.09. | Herr Heinz-Joseph Kuhnert | zum 75. Geburtstag |

Amtsvorsteher und Bürgermeister gratulieren



Zur Diamantenen Hochzeit

Margareta und Kurt Rüdiger
aus der Gemeinde Dobbertin

Zur Goldenen Hochzeit

Hannelore und Klaus Menning
aus der Stadt Goldberg

Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung kann nach § 36 Landesmeldegesetz Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist formlos an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

Mitmachen, mit gestalten ...

Liebe Goldbergerinnen, liebe Goldberger

Die Altstadt ist Goldbergs größter Schatz und zugleich ein großes Problem.

Viele Geschäfte und Häuser stehen leer und warten auf neue Nutzer. Es fehlt an Leben und Aktivitäten.

Das wollen wir ändern.

Der Altstadtverein hat sich 10 Jahre lang aktiv mit Ideen und Aktionen in die Diskussion eingebracht. Dann gab es durch Wegzüge, Austritte und Tod Lücken in den Aktivitäten. Das soll wieder anders werden.

Wir wollen zum Wandel, zur Gestaltung und zum gesellschaftlichen Leben in Goldberg wieder stärker beitragen und suchen dafür weitere - gern auch jüngere - Mitstreiter.

Ein Begegnungsraum steht dem Verein für kleinere Veranstaltungen, für Geselligkeit, Lesungen, Vorträge oder anderes zur Verfügung.

Es lohnt sich, sich für unsere Stadt einzubringen und den Wandel zu gestalten.

Bringen Sie sich ein, nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter der Telefonnummer: 0160 8536950

Es grüßen Sie herzlich

Heidelind und Sönke Holthusen aus dem Altstadtverein

Kulturhaus Mestlin

Marx-Engels-Platz 1, 19374 Mestlin

Kunstaussstellung:

1990 - Systemunabhängige Kunstpositionen in den letzten Jahren der DDR

Dauer der Ausstellung; verlängert bis 6.9.2020
geöffnet Mi-So, 11:00 - 17:00 Uhr

Beteiligte Künstlerinnen und Künstler: Micha Brendel, Auto-Perforations-Artisten, Tina Bara, Jörg Herold, Uta Hünninger, York der Knoefel, Lücke-TPT, Oskar Manigk, Holger Stark, Michael Wirkner

Am 03. Oktober 2020 wird in Deutschland der Tag der Deutschen Einheit gefeiert - ein auch für den Ort Mestlin in vielerlei Hinsicht denkwürdiger Feiertag. Als ein ehemaliges DDR-Musterdorf erlebte Mestlin in den vergangenen drei Jahrzehnten alle Höhen und Tiefen der Transformation des gesellschaftlichen Lebens vom sozialistischen Kollektivismus bis zum kapitalistischen Individualismus.

Als markantes Denkzeichen dieses Prozesses steht im Zentrum des Dorfes das Denkmal Kulturhaus Mestlin. 1953 bis 1957 im Stile des sogenannten Stalin-Barock errichtet, stand es nach 1990 jahrelang leer. Der 2008 gegründete Verein Denkmal Kultur Mestlin e. V. bemüht sich um den Erhalt dieses denkmalgeschützten Gebäudeensembles sowie eine Belebung dessen kultureller Nutzung und hat anlässlich des 30. Jahrestages der Herstellung der Einheit Deutschlands diese Ausstellung initiiert. Bewusstmachung von gelebter Geschichte ist unumgänglich um ein ideologisch so durchtränktes Gebäude wie das Kulturhaus Mestlin empfänglich zu machen für die Wirksamkeit eines nach Offenheit strebenden Gedankengutes.

Das Kunstprojekt 1990 konfrontiert das architektonische Sinnbild einer staatlich reglementierten Politik mit alternativer Kunst. Kein kunstwissenschaftlich abwägender Blick sondern eine zutiefst subjektive künstlerische Interpretation der letzten Jahre der DDR ist das Thema der Ausstellung. Kurator ist der in Plüschow lebende bildende Künstler Udo Rathke, der als Kunststudent in Berlin und als junger Künstler in Mecklenburg den Wandel der Kunstszene damals miterlebt hat.

Udo Rathke wählte für sein künstlerisches Zeitpanorama Künstlerinnen und Künstler aus, die im Gesamtgefüge von staatlicher Bevormundung der DDR und individueller Beharrlichkeit durch eine stringente künstlerische und menschliche Selbstbehauptung in der „bleiernen Zeit“ hervortraten.

Tina Baras Fotofilm „Lange Weile“ ist eine Montage von 400 s/w Fotografiene, die sie zwischen 1983 und 1989 aufgenommen hat. Parallel zur Bildspur kommentiert Tina Aara aus heutiger Perspektive - 30 Jahre später - autobiografisch ihre Identitätssuche und subversive melancholische Auflehnung gegen das diktatorische DDR-Regime.



Tina Bara, Lange Weile, Foto-Film, 2016, HDV, Ton, 62 min.



Oskar Manigk, Weißspecht, 1988, Mischtechnik auf Karton, 75 x 107 cm
Copyright Bilder: Udo Rathke

Die Bilder der Serie „Einer frißt den Anderen“ von York der Knoefel - zwar 1991 gemalt - sind metaphorische Bilder für zeitlose oder unter dem Gesichtspunkt der deutschen Vereinigung sogar aktuellster zwischenmenschlichen Verhaltensweisen. Von Oskar Manigk, der immer durch seinen hintergründigen skurilen Humor hervorsticht, ist ein früher ironischer Super-8-Film zu sehen, der den Titel „Ein Herz geht auf die Reise“. Auch in seinen großformatigen Acrylmalereien blitzt sein politischer Witz hervor.

Von größerer dramatischer Schärfe sind die Videos von Jörg Herold, Holger Stark oder den Auto-Perforations-Artisten gekennzeichnet, denen in der Ausstellung jeweils ein eigener Raum gewidmet ist. Ein sehr ernsthafte Nachdenklichkeit spürt man auch in subtilen Zeichnungen von Uta Hünninger oder den expressiven Ölbildern von Michael Wirkner.

Ergänzt wird diese individuelle Sicht mit einer Zeitdokumentation auf großformatigen Text-Bild-Layouts auf denen chronologisch von 1972 bis 1991 Ereignisse der alternativen Kunstszene Ereignissen der offiziellen Kulturpolitik gegenübergestellt werden. Ein Klangraum im großen Saal wird eine subkulturelle punkige Club-Atmosphäre vermitteln. Im Ausstellungszeitraum sind mehrere Veranstaltungen geplant, die durch einen Blick auf 1990 einen Ausblick nach vorn provozieren wollen.

Die Ausstellung hat bisher viele Besucher angezogen und wird ausgesprochen positiv bewertet. Deshalb wird sie bis 06. September 2020 verlängert.

Wir danken herzlich für die finanzielle Unterstützung durch den Landkreis Ludwigslust-Parchim, die Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern, die Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern sowie die Regionalpartner WEMAG AG und Sparkasse Parchim-Lübz.

Denkmal Kultur Mestlin e. V.

Erfolgreiche Mitgliederversammlung des TSV Goldberg 1902 e. V.



Aufgrund der Corona Pandemie konnte die diesjährige turnusmäßige Mitgliederversammlung des TSV Goldberg 1902 e. V. nicht wie geplant im ersten Quartal des Jahres 2020 stattfinden. Diese wurde, unter Berücksichtigung der aktuellen Hygienevorschriften des Landes Mecklenburg-Vorpommern und nach dem Hygienekonzept des TSV, am 31.07.2020 nachgeholt. Nach erfolgter Begrüßung der Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden, Fred Kunze, und der Verlesung der Tagesordnung durch den 2. Vorsitzenden, Alexander Litzendorf, wurden die Zahlen des Finanzberichtes 2019 und des Haushaltsplanes für das laufende Geschäftsjahr 2020 vorgestellt und erörtert. Auch der Tätigkeitsbericht des Vorstandes und der Revisionskommission fanden zahlreich Gehör. Im Anschluss wurde der geschäftsführende Vorstand durch die anwesenden Sportfreunde für ihre Arbeit im Sport- und Finanzjahr 2019 erwartungsgemäß entlastet. Die große Runde wurde aber auch zum Anlass genommen, sich bei einem verdienten Mitglied für ihr jahrelanges Engagement im Verein zu bedanken. In diesem Jahr wurde Martina Schröder (Gymnastik) die Ehrennadel in Silber des TSV Goldberg 1902 e. V. verliehen.

Für das Jahr 2020 wünscht der Vorstand des TSV Goldberg allen Mitgliedern ein gesundes, erfüllendes, verletzungsfreies und erfolgreiches Sportjahr.

Der Vorstand



Sportfreundin Martina Schröder (links neben ihrer Tochter Christina) wurde mit der Ehrennadel des TSV in Silber geehrt und der Revisionskommission wurde für ihre geleistete Arbeit gedankt



Fred Kunze (1. Vorsitzender) beim Verlesen des Rechenschaftsberichtes



Sportfreundin Jana Egg-Fleischer beim Verlesen des Berichtes der Revisionskommission
Fotos: M. Haase

Zwangspause gut genutzt - Arbeitseinsatz der Abteilung Kegeln!

Von Anfang Mai bis etwa Mitte Juli wurden an der vereinseigenen Kegelbahn des TSV Goldberg Instandhaltungs- und Modernisierungsarbeiten durchgeführt. Sämtliche Arbeiten wurden unter Federführung von Bahnwart Nando Knauf unter Mithilfe etlicher Kegelsportfreunde in Eigenleistung erbracht. „In Corona-Zeiten war dies nicht immer einfach. Zunächst haben wir auch die Anforderung von Fördermitteln des Landessportbundes/Landesförderinstitutes M-V in Erwägung gezogen. Dieses wurde jedoch relativ schnell verworfen, da die Antragstellung und Bewilligung einfach zu bürokratisch und zu langwierig ist“, so Abteilungsleiter Egon Seehase.

Zu Beginn wurde der Anlaufbereich auf Bahn 4 (Balken, Gummibelag) völlig erneuert. Die Umkleidekabine erhielt einen neuen Anstrich, eine schicke Holzgarderobe wurde angebracht sowie Auslegware verlegt. Die Wand an den Kugeleinläufen und die rechte innere Kegelbahnwand wurden malermäßig ebenfalls saniert. Zu guter Letzt erfolgte der Einbau einer zusätzlichen Außentür mit einer kleinen Terrassenfläche in Richtung Kita, welche sich vorrangig als Ruhe- oder Grillplatz eignet.

Größere Sorgen bereitet den Keglern noch die Außenwand auf der Westseite. Hier muss im nächsten Jahr unbedingt ein neuer Grundbalken eingezogen werden. Weitere Malerarbeiten sowie die Erneuerung der Beleuchtung im Vorraum stehen dann ebenfalls an.

„Alle Beteiligten haben sich ein großes Lob verdient. Dem Punktspielbeginn Anfang September können wir jetzt etwas beruhigter entgegensehen“, ist sich der Klubvorsitzende sicher.

Rex Grützmacher

Schon kleinere Werterhaltungsarbeiten können zur Verschönerung der Kegelsportstätte beitragen.



Foto: regrü

Kirchliche Nachrichten

Informationen der Evangelischen Kirchengemeinden der Region (Mestlin/Techentin/Kladrum - Goldberg-Dobbartin - Woosten-Kuppentin)



Da hilft nur beten!

Hilft es wirklich? Wenn kein Arzt mehr helfen kann, weil die Krankheit schon ganz und gar Besitz ergriffen hat vom Kranken? Wenn das Schiff leck geschlagen ist und zu sinken beginnt? Wenn die Firma vor dem Konkurs steht und alle nur noch eines von einem wollen: Geld? Wenn nichts mehr hilft, hilft dann das Gebet?

Mag sein, dass dieser Satz auch heute manchmal noch mit ehrlicher Hoffnung über die Lippen kommt. Doch meistens ist er wohl eher Ausdruck absoluter Resignation: Wo nur noch beten hilft und sonst gar nichts mehr, da ist eigentlich alles schon gelaufen.

An der Kraft des Gebetes hat man übrigens auch früher schon gezweifelt. In der Bibel gibt es einen Brief, den ein gewisser Jakobus geschrieben hat. Er ist an eine Gemeinde gerichtet, die im wahrsten Sinne des Wortes vom Glauben abgefallen war. An einer Stelle des Briefes gibt Jakobus dann ein fast schon trotziges Statement ab: „Das Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.“

Das ist ein ganz unscheinbarer Satz, und doch steckt darin mindestens eine doppelte Wahrheit: Zum einen nämlich der Hinweis darauf, dass es einem schon ernst sein muss mit dem Beten. Wer das Gebet ernst nimmt, der nimmt sein Anliegen ernst und damit natürlich zugleich sich selbst. Wer so betet, weiß immerhin schon, dass er Hilfe braucht. Und oft hilft einem ein solches Gebet auch, sich im Angesicht Gottes durchsichtiger und klarer zu werden und wieder Raum zu gewinnen und Luft zum Atmen. Ein solches Zwiegespräch ermöglicht eben eine größere Tiefe der Selbsterkenntnis als ein bloßes Selbstgespräch. Das ist das eine.

Man kann den Satz noch anders lesen. Dann ginge es nicht um die Ernsthaftigkeit des Gebets, sondern um den Ernst der Lage: Wenn es ernst wird, dann hilft eben auch beten. Und zwar deswegen, weil man sich selbst und das, was einen bedrückt, im Gebet jemandem anvertraut. Man wirft es auf Gott und hat selber weniger zu tragen. Wer sich Gott im Gebet zum Vater nimmt, der kann wieder Kind sein. Und so, wie ein Kind sich in den Armen der Mutter oder des Vaters geborgen und beschützt weiß, so kann es auch dem gehen, der betet: Gewiss zu sein, darauf zu vertrauen (oder auch nur zu hoffen), dass ich nicht tiefer fallen kann als in Gottes Hand - das ändert zwar nichts an der Realität, aber es ändert doch etwas daran, wie ich mit ihr umgehen kann.

Strampeln muss ich immer noch, aber ich gehe in Gottes Namen nicht unter.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Sommerzeit.

Christian Banek, Woosten

Veranstaltungen:

| | | |
|---------------------------|------------|--|
| Sonabend, 15.08., | 14:00 Uhr | Kirche Goldberg: Konfirmation I |
| Sonabend, 22.08., | 16:00 Uhr | Kirche Goldberg: Gottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Verabschiedung Gemeindepädagogin Annemarie Hasenpusch |
| Donnerstag, 27.08., | 19:00 Uhr | Kirche Goldberg: Konzert Maxim Kovalew Kosaken |
| Sonabend, 05.09., | 14:00 Uhr | Kirche Goldberg: Konfirmation II |
| Samstag, 15. August 2020, | 14:00 Uhr | Kirche Mestlin, Konfirmationsgottesdienst |
| Samstag, 22. August 2020, | 17:00 Uhr, | Kirche Kuppentin, Alte Franzosen - neu aufgelegt Kammermusik mit Blockflöten, Celli und Klavier, Volker Schubert von der Kreismusikschule „Joh. M. Sperger“ mit seinen erwachsenen Schülern |

weitere Angebote der Kirchengemeinden finden Sie unter anderem hier:

<http://www.mestlin.de/kirche.htm> - <http://www.woosten.de> - <http://www.kirche-mv.de/Goldberg-Dobbertin.860.0.html>

Wissenswertes/
Verschiedenes

Rauchschwalben



In unserem Schuppen wohnen in jedem Jahr Rauchschwalben. Es ist immer wieder Freude pur, sie beim Nestbau und beim Füttern der Jungen zu beobachten ...

Auch ist sehr schön, die Kleinen dann bei den Flugversuchen zuzusehen.

Jeden Tag bringen uns die Schwalben große Freude.

Gestern am Vormittag, die Fenster waren im Haus geöffnet, verirte sich ein Schwälbchen ... und war im Haus. Sie konnte den Weg nach draußen einfach nicht finden, flog hin und her, war plötzlich eingeklemmt. Das Ganze beobachtete Michel - und befreite sie sanft aus der misslichen Lage.

Behutsam nahm er sie in seine Hände, konnte den Herzschlag und die Wärme der Schwalbe fühlen. Schnell ein Foto ... und dann aber ab nach draußen und tschüss ... beide haben sich gefreut - und wir natürlich auch.

Karin Mußfeldt

Jugendweihe 2021

Ein bisschen anders, aber auch genauso informativ wie in den vergangenen Jahren können Sie Ihr Kind zur Teilnahme an der Jugendweihefeier 2021 anmelden. In den vergangenen Jahren fanden Informationsveranstaltungen in Vorbereitung der Jugendweihefeiern und zur Durchführung von Veranstaltungen sowie Jugendreiseangebote statt. Auf Grund der Ihnen sicher bekannten außergewöhnlichen Situation gehen wir in diesem Jahr andere Wege Sie zu informieren. Zunächst möchte ich Sie bitten unsere Internetseite www.jugendweihemv.de zu nutzen um sich zu informieren. Auf dieser Seite stellt sich unser Verein „Jugendweihe Mecklenburg-Vorpommern“ e. V. vor. Seit 1990 begleiten wir Jugendliche im Alter von 14 - 15 Jahren in einen neuen Lebensabschnitt, ermöglichen Familien diesen Schritt mit ihren Kindern und Freunden feierlich zu begehen.

Auf unserer Seite finden Sie auch viele praktische Hinweise zur Anmeldung Ihres Kindes.

Sie können das Anmeldeformular downloaden, ausfüllen und an das entsprechende Regionalbüro (Regionalbüro Parchim-Ludwigslust) senden. Sie finden Veranstaltungen und Reiseangebote, die Ihr Kind nutzen kann.

Um den Tag der Jugendweihe für alle zu einem unvergessenen Erlebnis zu gestalten, haben wir zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Partner aus allen Lebensbereichen. Sie machen es möglich, dass wir unsere Tradition fortsetzen können. Natürlich freuen wir uns über jede weitere Mithilfe. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei uns.

Im Moment ist ein persönlicher Kontakt zu Ihrem Regionalbüro sehr eingeschränkt. Deshalb nutzen Sie zur Klärung Ih-

rer Fragen zunächst den Weg der Kommunikation über meine E-Mail-Adresse parchim@jugendweihemv.de oder auch gern den telefonischen Kontakt über 0152 9296933.

Unsere Termine der Jugendweihfeiern 2021

10.04.2021 Sternberg, Brüel
 17.04.2021 Parchim, Marnitz, Domsühl
 24.04.2021 Lübz, Goldberg, Plau
 22.05.2021 Ludwigslust, Grabow, Neustadt-Glewe, Rastow, Malliß, Dömitz

Meine Kontaktdaten:

Regionalbüro Parchim
 Ansprechpartnerin: Birgit Hähnel
 Ludwigsluster Str. 29
 19370 Parchim

Hofkonzert Rock, Blues und Oldies in Goldberg

Am Freitag, dem 14.8.2020, findet ein musikalischer Live-Event ab 19:00 Uhr auf dem Innenhof der Langen Str. 61 in Goldberg statt. Eröffnet wird die Veranstaltung mit den „Brain Stormers“, eine sehr junge und rockige Goldberger Nachwuchsband.

Im Anschluss präsentieren „The Oldies“ aus Demen ihre meist individuell gecoverten Songs aus Rock, Blues und Oldies bis spät in den Abend. In den Pausen wird ein bekannter Goldberger Musiker als „Special Guest“ die Gäste unterhalten. Bitte auch Aushänge/Flyer in Goldberg beachten.

Infolge der Corona Pandemie gibt es besondere Auflagen und Anforderungen, die durch den Veranstalter und auch den Gästen einzuhalten sind. Ausgehend von der Planung dieser Veranstaltung erfolgte die Gründung eines Kultur- und Heimatvereins Goldberg. Dieser Verein soll sich zu einem dauerhaften Treff der Mitglieder in Goldberg entwickeln. Mit den Themen Kultur und Heimat in einem, soll schon auf das 775 jährige Stadtjubiläum im Jahre 2023 hingearbeitet werden.

Günter Liesberg/Edwin Ryll

Corona-Tiden

Corona hett uns fast im Griff.

Wi hemm ne Maske vör'd Gesicht.

Wi Ollen salln nich vül rut.

Denn blieb'n wi binn'n und holln de Snut.

Dat ward allens wedder gaut,

hefft man blot'n bäten Maut.

Eines Dag's liggen wi uns wedder in de Arm

und drücken uns ganz leif und warm.

Denn gahn wi wedder in de Volln

und sünd as suest tausamen, wi Ollen.

Bet dorhen macht dat gaut, leif Lüüt.

Morgen is Morgen - hüt is hüt.

Dragt man juch „Snutenpulli“ noch ne Runn'.

Ick wünsch juch all, bliewt man gesund!

Hupsak ji hefft wat vör Gusch und Gummel.

Siet orrig, ick weit, dat's ein grot Gefummel.

Ick weit, wat juch nu vörwärts drängt,

mokt nu man nix ut de „Lameng“!

Hallt juch mit allens bäten trüch,

dat Corona bald weg is, holl ick vörn Gerücht.

Marieluise Schuldt

Dat Plattdütsche

Ick heff dat hüt denn ganzen Dag versöcht
mit di mal Platt tau snacken.

Wenn man „Wat heil dat“ ümmer fröcht,
sall ick dat leiwer laten?

Ick heff mi alle Mäuh doch gäben,
und du hürst gor nich tau.

Oewerlåg mal, wo wi läben,
in Meckelbörg hürt dat dortau.

Wat anner könn'n, dat kannst du ok,
stell di doch mal ganz plietsch an.

Ick lat di läben denn ganz hok,
so fang doch glieks mal dormit an.

Jedein mößt uns Plattdütsch snacken
tau Hus und in den'n Ünnerriech.

Mit de plattdütsch Sprak kannst du vül maken.
Lat wi warden dat tau Plicht.

Dat Plattdütsch is ne schöne Sprak,
de dörf doch nich verlurn gahn.

Ick weit, för manchen is dat sone Sak,
kumm, stell di nich so an.

Marieluise Schuldt

Haus der Bibel Goldberg

Werderstraße 9

Einladung zu unseren Hauskreisen im Haus der Bibel in Goldberg

Herzlich laden wir sie zu den kommenden Hauskreisen ein,
die immer

am 1. und 3. Donnerstag im Monat stattfinden. Unsere
nächsten Termine
und Themen sind:

Donnerstag 20. August 2020 19:00 Uhr

**„Das ist gewißlich wahr und ein Wort,
des Glaubens wert, daß Christus Jesus
in die Welt gekommen ist, die Sünder selig zu machen,
unter denen ich der erste bin.“**

1. Timotheus 1,15

Inhalt: Wenn ich der erste bin, der sich schuldig bekennt vor Gott, dann darf ich auch umso froher bekennen, wie mich Jesus Christus frei gemacht hat von Schuld und Last. Wer wünscht sich dies nicht in seinem Leben. Die Bibel berichtet uns von dieser Freiheit und wie wir uns darauf einlassen können.

Donnerstag 3. September 2020 19:00 Uhr


**„Eine Leuchte für meinen Fuß ist dein Wort,
ein Licht für meinen Pfad“**

Psalm 119,105

Inhalt: Endlich einmal anfangen, sich mit dieser Freiheit zu befassen, oder einen Weltbestseller zu lesen! Ist das so abwegig? Liest ein Handwerker nicht auch einmal in einem Kochbuch (um seiner Frau eine Freude zu machen)? Oder die verliebte junge Frau in einem Buch über Fischfang, damit sie bißchen genauer weiß, was an den Interessen ihres Angebeteten so faszinierend ist? Und erst recht der Reporter in allen möglichen Schriften um zu wissen was dahinter steckt ...

In diesem Sinne Gottes Segen
und mit frohem Bekenntnis
zu unserem Herrn und Retter Jesus Christus

Reinhold Kovács

FACHKOMPETENZ
 **Wir helfen Ihnen!**

Rechtsanwaltskanzlei
 Goldberg · Schwerin · Krakow am See
Andy Wiechmann
 Rechtsanwalt


- | <u>Rechtsberatung</u> | <u>Steuerberatung</u> |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Familien-/Erbrecht • Verkehrsrecht • Arbeitsrecht • Wirtschaftsrecht | <ul style="list-style-type: none"> • Buchführung • Jahresabschlüsse • Einkommensteuererklärung • Lohnsteuerjahresausgleich |

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr
 Mi. 13.00 - 16.00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung

| | |
|---|--|
| Schwerin Wallstraße 41 19053 Schwerin Tel.: 03 85/ 56 85 16 Fax: 03 85/ 5 57 47 84 | Goldberg Lange Straße 86 19399 Goldberg Tel.: 03 87 36/ 80 99 33 Fax: 03 85/ 5 57 47 84 |
|---|--|

Wohn- und Pflegezentrum
„Am Walde“
 Molkerieberg 1, 18276 Lohmen
 Telefon: 038458/300-0



| | | |
|--|---|--|
| <p>ALTEN- und PFLEGEHEIM</p>  <p>Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte</p> | <p>HÄUSLICHER KRANKEN- und PFLEGEDIENST</p>  <p>In guten Händen</p> | <p>BETREUTE WOHN- GEMEINSCHAFT im SENIORENLANDSITZ</p>  <p>Rundum gut versorgt</p> |
|--|---|--|

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Familienanzeige
 Einfach mal DANKE sagen

Anlässlich unserer
Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns herzlich für die vielen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldzuwendungen bei unseren Verwandten, Bekannten und Nachbarn bedanken. Einen besonderen Dank an unsere Kinder, Enkel, Urenkel und unsere liebe Anni-Elisabeth, die uns mit schönen Überraschungen einen unvergesslichen Tag bereitet haben.

Danke sagen wir der Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, dem Landrat Stefan Sternberg und dem Bürgermeister der Gemeinde Techentin Fred Paarmann sowie den ehemaligen Kollegen der Augziner-Marktfrucht e.G.

Ein besonderer Dank gilt dem Banzkower Blasorchester e. V. für die Musik aus unserer Heimat.



Gertrud und Alfred Behlau
 Augzin, im Juli 2020

WEMAG



Sichern Sie sich jetzt Ihren Glasfaser-Hausanschluss!
 Direkt online abschließen: www.wemag.com/internet

In schweren Stunden



In Dankbarkeit nahmen
wir Abschied von

Helga Teschner

* 07.08.1933 † 15.07.2020

Wir bedanken uns bei allen Freunden,
Nachbarn und Bekannten,
die uns in liebevoller Weise in der
Zeit des Abschieds getröstet und
bedacht haben.

Im Namen der Familie
Kinder, Enkel
und Urenkel

Sandhof, im Juli 2020

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

*Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen.

Helene Nagelski
* 30. Oktober 1951 † 25. Juni 2020

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Verwandten,
Freunden, Nachbarn und Bekannten für die uns
entgegengebrachte Anteilnahme bedanken.

Ein besonderer Dank gilt
Herrn Pastor Reis für die trostreichen Worte,
dem Blumenhaus Moth für die Blumen
sowie dem Bestattungsunternehmen Steffen Räthel für
die Hilfe und Unterstützung.

In tiefer Trauer
Burkhard Nagelski und Familie

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Dobbertin, im Juli 2020

**Was ist, wenn ich
nicht mehr bin?**
Bestattungsvorsorge entlastet
Ihre Familie schon heute.
Sprechen Sie mit uns!

Westphal Bestattungen
Hilfe die von Herzen kommt. Jederzeit!

| | | | |
|--|--|---|--|
| Goldberg Lange Straße 16 038736 77676 www.bestattungen-goldberg.de | Lübz Ziegenmarkt 1 038731 22547 www.bestattungen-luebz.de | Crivitz Parchimer Straße 5 03863 2190055 www.bestattungen-crivitz.de | Schwerin Wittenburger 47, Dreescher Markt 2 0385 20840434 www.schwerin-bestattungen.eu |
|--|--|---|--|

**Tausend Sterne funkeln tröstend
in das Dunkel unserer Trauer.
Bei uns finden Sie Trost und Begleitung.**

Bestattungshaus  T. Renne

| | | |
|--|---|---|
| 19395 Plau am See Lange Straße 34 Tel. 038735/45528 www.bestattungshaus-rennee.de | 19386 Lübz D. Kamm Am Markt 12 Tel. 038731/560770 | 19399 Goldberg K. Jahn Amtsstraße 4 Tel. 038736/41172 |
|--|---|---|

Hausbesuche jederzeit möglich





 **Goldberger**
Hausgeräte Service
 Inh. Detlef Dahl
 19399 Goldberg • Jungfernstr.17
 Tel. (038736) 41 178
 Funk. 0173 - 21 41 124
 E-Mail: detlefdahl@web.de

**Achtung! Wir haben unsere
 Öffnungszeiten dauerhaft geändert!**
 Montag - Freitag 9.00 - 12.00 und 15.00 - 17.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen | Samstag 9.00 - 11.00 Uhr
 Peer Grützmaker | Lange Straße 108 | 19399 Goldberg
 T 038736 40063 | F 038736 40520
 tv-gruetzmacher-goldberg@t-online.de
 Seit über 30 Jahren Ihr Fachgeschäft und Meister-Service!
 ☆euronics Grützmaker

 **URLAUB AM SEE?**
 Tel. 039932-825201
www.traumurlaub-see.de

 **Tischlerei
 Nast**
 ...Holz ist unsere Leidenschaft
 Jungfernstraße 13
 19399 Goldberg
 Tel.: 03 87 36 / 421 04
 Fax: 03 87 36 / 421 03
 www.tischlerei-nast.de

Vieles ist im Leben nicht mehr allein zu bewältigen oder benötigt von vornherein die Inanspruchnahme von Fachleuten, sei es beim Abschluss einer Versicherung oder beim Erstellen der Steuererklärung. Letzteres wird von manchen zwar ohne Hilfe von außen erstellt. Wenn es allerdings speziell wird, ist Fachwissen gefragt. Zu schnell ändern sich Gesetze oder Anforderungen und wer kann schon von sich behaupten, im Versicherungsdschungel den Überblick zu haben, wenn er nicht vom Fach ist.

Doch da hört der Service nicht auf. Denken Sie nur an Ihr Auto. Die Technik schreitet so weit voran, dass manchmal außer Tanken und Luft pumpen nicht viel mehr möglich ist. Dafür müssen die neueren Fahrzeuge nicht jedes Mal auf die Hebebühne. Mit moderner Computertechnik können die Fehler ausgelesen werden und langwierige Reparaturen, bei denen der Fehler kostenintensiv gesucht wird, gehören der Vergangenheit an. Auch das ist Service für den Kunden. Und dann sind da noch Haus, Hof und Garten. Es ist schön, wenn alles schön ist, kostet aber auch viel Zeit. Die können Sie mit Hilfe von Dienstleistern im Bereich Garten und Landschaft sparen, denn egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, rund um die eigenen vier Wände gibt es immer viel zu tun. Zögern Sie nicht und rufen Sie gleich einen unserer Servicepartner an, um einen Termin zu vereinbaren.

Lindemann
Heizungs- & Badtechnik
 Meisterbetrieb

 Nicht geizen, mit Holz heizen!
 19399 Goldberg / OT Wendisch Waren
 Hauptstraße 3 – Tel. 038736 802880

Kfz - Sachverständigenbüro
Dipl.-Ing. Detlef Diekelmann
 Unabhängiger Kfz-Sachverständiger

 - Unfallgutachten (Haftpflicht / Kasko)
 - Kostenvoranschläge für alle Fahrzeugtypen
 - Fahrzeugbewertungen / Bootsbewertungen
 - Beratung rund ums Auto
 Büro: Quetziner Straße 2a (Ärztehaus)
 19395 Plau am See
 **038735 / 45842 0172 / 916 2828**
www.kfz-gutachter-diekemann.de



MEIN FACHMANN
immer für mich da

- ✓ Kompetenz
- ✓ Innovation
- ✓ Service
- ✓ Qualität



www.pixabay.com

DER OFENBAUER
Kachelöfen- und Kaminbau

Kachelöfen und Kaminbau
Torsten Walter
Meisterbetrieb
Zehnaer Weg 2 · 18292 Bellin
Tel./Fax (03 84 58) 2 03 43/5 29 45
Funk 01 62/4 14 73 01



- Kachelöfen
- Kamine
- Herde
- Schornsteine
- Hausbacköfen
- Reparatur und Beratung



Zabel
Transporte & Umzüge

Umzüge
Möbeltransporte & Montagen
Haushaltsauflösungen
Grundstücksräumungen
Kurierfahrten
Möbellift

Zabel - Transporte & Umzüge
Inhaber Marko Zabel
Kreiner Chaussee 8, 19386 Lübz
038731/ 24 888 - 0173 / 60 54 914
info@zabel-transporte.de
www.zabel-transporte.de

Tischlermeister
Kay Potröck
Tischlerei & Treppenbau



Fenster • Fußböden • Möbel • Neubau • Sanierung • Treppen

Birkenweg 13 A
19399 Dobbertin
www.tischlerei-potroeck.de

Tel.: 038736 / 80 716
Fax: 038736 / 80 719
Mobil: 0173/40 66 723

Unsere Tätigkeiten im Überblick

- Sanieren und Reparaturen
- Treppen in allen Varianten
- Wohnraumgestaltung

CNC Lohnarbeiten für Tischlereien

Gärtnerei & Blumenhaus
Moth
19399 Dobbertin
Tel. (038736) 4 23 70 · Fax 4 29 54



Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr · Sa. 9.00 - 11.30 Uhr

